

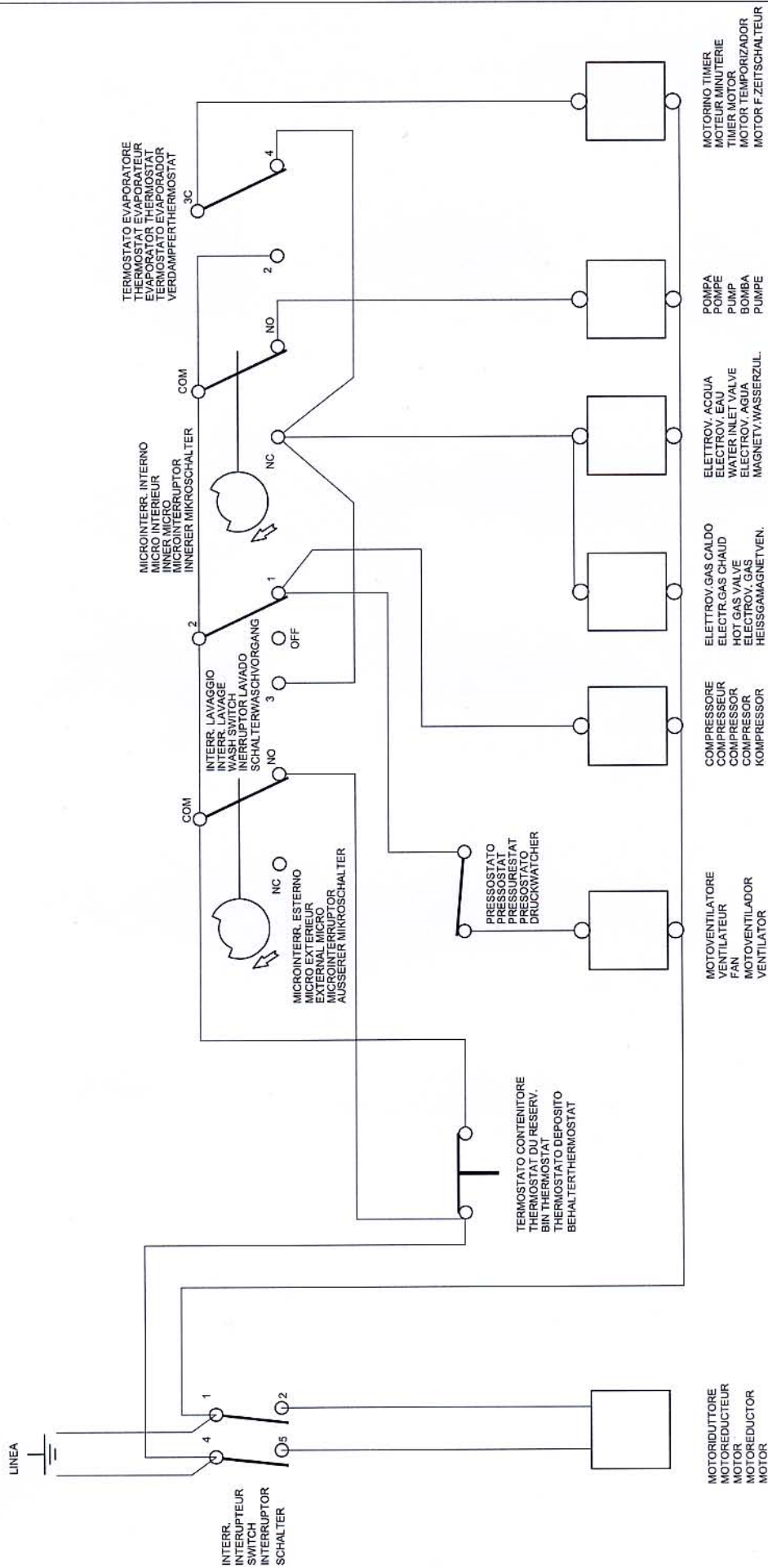
I - MANUALE D'USO – FABBRICATORI-DISTRIBUTORI DI GHIACCIO IN CUBETTI PIENI

F - MODE D'EMPLOI – MACHINE-DISTRIBUTEUR A GLAÇONS.

GB - USER MANUAL - FULL CUBE ICE MACHINE-DISPENCER

E - INDICACIONES PARA EL USO – FABRICADORA-DISTRIBUDORA DE HIELO EN CUBITOS

D – GEBRAUCHSANWEISUNG – EISWÜRFELBEREITER-DISPENSER



TERMOSTATO EVAPORATORE
THERMOSTAT EVAPORATEUR
THERMOSTAT EVAPORATOR
VERDAMPFERTHERMOSTAT

MICROINTERR. INTERNO
MICRO INTERIEUR
MICROINTERRUPTOR
INNERER MIKROSCHALTER

INTERR. LAVAGGIO
INTERR. LAVAGE
INTERRUPTOR LAVADO
SCHALTERWASCHVORGANG

MICROINTERR. ESTERNO
MICRO EXTERIEUR
EXTERNALE MIKRO
AUSSENER MIKROSCHALTER

TERMOSTATO CONTENITORE
THERMOSTAT DU RESERV.
THERMOSTATO DEPOSITO
BEHALTERTHERMOSTAT

INTERR.
INTERUPTEUR
SWITCH
INTERRUPTOR
SCHALTER

COMPRESSORE
COMPRESSEUR
COMPRESSOR
KOMPRESSOR

ELETTROV. ACQUA
ELECTROV. EAU
ELECTROV. AGUA
MAGNETV. WASSERZUL.

MOTOVENTILATORE
MOTOVENTILATEUR
FA
MOTOVENTILADOR
VENTILATOR

COMPRESSORE
COMPRESSEUR
COMPRESSOR
KOMPRESSOR

ELETTROV. GAS CALDO
ELECTROV. GAS CHAUD
HOT GAS VALVE
HEISSGASMAGNETVEN.

MOTORIDUTTORE
MOTOREDUCTEUR
MOTOR
MOTOREDUCTOR
MOTOR

MOTORINO TIMER
MOTEUR. MINUTERIE
TIMER MOTOR
MOTOR TEMPORIZADOR
MOTOR F.ZEITSCHALTEUR

POMPA
POMPE
PUMP
BOMBA
PUMPE

D - GEBRAUCHSANWEISUNG – EISWÜRFELBEREITER-DISPENSER

Wir danken Ihnen für die Wahl unseres Produktes und wünschen einen langjährigen Erfolg mit dem Gerät. Beanstandungen oder Mitteilungen an den Hersteller oder den Wiederverkäufer immer mit Modell- und Seriennummerangabe.

ACHTUNG: DEN KÜHLKREISLAUF NICHT BESCHÄDIGEN

ACHTUNG: FÜR DIE INSTALLATION IN DER KÜCHE DIE ÄQUIPOTENTIALE ERDUNG HINZUFÜGEN

ACHTUNG: WÄHREND DES BETRIEBS DIE SICH BEWEGENDEN MECHANISCHEN TEILE BEACHTEN, AUCH IM VORRATSBEHÄLTER

KONTROLLE BEI LIEFERUNG

- 1) Die Verpackung beschädigt ist.
 - 2) Das Gerät der Bestellung entspricht.
 - 3) Das Gerät während des Transportes beschädigt worden ist oder Teile fehlen.
- Im Falle von Schäden oder fehlenden Teilen setzen Sie sich bitte sofort in Verbindung mit der Spedition oder dem Wiederverkäufer.

INSTALLATION

- 1) Man lese alle nationalen Vorschriften, die auf die Verbindung mit dem Wasserverteilungsnetz anwendbar sind, aufmerksam durch.
- 2) Das Gerät ist nicht für Verwendung im Freien geeignet.
- 3) Das Gerät ist nicht zur Installation in Bereichen geeignet, in denen ein Wasserstrahl verwendet werden kann.
- 4) Das Gerät darf nur an Orten installiert werden, wo seine Verwendung und seine Wartung qualifiziertem Personal vorbehalten sind.
- 5) Der Zugang zum Servicebereich sollte nur Personen mit praktischer Kenntnis und Erfahrung des Gerätes erlaubt sein, insbesondere, was Hygiene und Sicherheitsnormen anbelangt.
- 6) Die Verwendung des Gerätes ist nicht für den Gebrauch von Personen (einschließlich Kinder) mit herabgesetzten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit fehlender Erfahrung und Kenntnis gedacht, es sei denn, dass sie überwacht oder über den Gebrauch des Gerätes von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person angeleitet werden.
- 7) Der ausgewogene Schallpegel "A" ist kleiner als 70 dB.
- 8) Das Gerät auspacken und an den gewünschten Platz stellen. Das Gerät muß waagrecht stehen, notfalls mit den verstellbaren Gerätefüßen ausnivellieren, und darf keine anderen Wärmequellen in der Nähe haben. Der Raum muß belüftet sein.
- 9) Die Lüftungsschlitze sollten 20 cm Abstand von den Umgebungswänden haben.
- 10) Die Raumtemperatur darf nicht unter 5 °C und über 35 °C liegen damit eine gute Leistung erzielt wird und zur Vermeidung des Gefrierens.
- 11) Der elektrische Anschlußwert beträgt 230 V - einphasig. Die Spannungstoleranzen betragen ±6%. Der Anschluß an eine Schutzsicherung wird empfohlen.
- 12) Die Erdung ist vorgeschrieben.
- 13) Der Trinkwasserdruck darf nicht unter 1 Bar (100 kPa) oder über 6 Bar (600 kPa) liegen. Die Wassertemperatur darf nicht unter 5 °C und über 20 °C liegen damit eine gute Leistung erzielt wird.
- 14) Der Trinkwasseranschluß erfolgt durch den mitgelieferten Anschlußschlauch an einen Wasserhahn. Anschluß 3/4" nur an Trinkwasser. Wenn der Schlauch ersetzt werden muss, vergesse man nicht, auch die Dichtungen zu ersetzen.
- 15) Der Wasserabfluß muß ein Gefälle von mindestens 15% haben. Es ist darauf zu achten, daß der Abflussschlauch nicht gequetscht oder geknickt wird. Bei größeren Entfernungen des Abflusses einen größeren Schlauchdurchmesser verwenden.
- 16) Ist das Anschlusskabel beschädigt, muss es vom Hersteller oder von dessen technischem Kundendienst oder auf jeden Fall von einer Person mit ähnlicher Qualifikation ersetzt werden, um jegliches Risiko zu vermeiden.

ACHTUNG: WÄHREND DES AUFBAUES DER EISBEREITERMODULE MUSS DER AUTORISIERTE KUNDENDIENST DEN BEHÄLTERTHERMOSTATENFÜHLER IN DIE VORGEGEHENE POSITION IM EISVORRATSBEHÄLTER SETZEN.

INBETRIEBNAHME

Nach vorgeschriebener Installation kann die Inbetriebnahme erfolgen:

- 1) Den Wasserhahn öffnen.
- 2) Den Stecker in eine Steckdose mit Schalter stecken. Wird das Gerät nur mit einem Versorgungskabel geliefert, muß dieses Kabel von dem autorisierten Kundendienst mit einem entsprechenden geerdeten Stecker gemäß landesüblichen Vorschriften versehen werden. Andernfalls direkt an einen 2-poligen magnet-thermischen Wandschalter anschließen, der bei offenen Kontakten einen Abstand von mindestens 3 mm hat. Dieser Wandschalter sollte sich an einem leicht erreichbaren Platz bei dem Gerät befinden.
- 3) Den Schalter einschalten. Das Gerät nimmt den Betrieb erst nach 3 Minuten automatisch auf. Es wird durch eine Zeitschaltuhr gesteuert.
- 4) Nach Ausschalten des Gerätes durch den Schalter, mindestens 5 Minuten warten bis zur Inbetriebnahme.

FUNKTION

Der Funktionsablauf beginnt mit der Abtauphase, d.h. mit dem Wassereinflaß. Die Pumpe steht, der Kompressor läuft, das Wassereinflaßventil und das Heißgasventil sind offen. Nach Beendigung dieser Phase schließen sich das Wassereinflaßventil und das Heißgasventil automatisch. Es beginnt die Produktionsphase der Eiswürfel. Die Pumpe läuft und saugt das Wasser aus dem Wasserbehälter an und drückt es durch den Sprühdüsenhalter, der das Wasser mittels der Sprühdüsen in die Eisformen sprüht. Jede Sprühdüse sprüht in eine bestimmte Anzahl von Eisformen, die gemeinsam den Verdampfer bilden. Das aufgesprühte Wasser friert in den Eisformen fest und nach und nach formt sich der Eiswürfel. Sobald der Verdampfer die gewünschte Temperatur erreicht und die Eiswürfel ihre Größe erreicht haben (Gesteuert durch Verdampferthermostat und Zeitschaltuhr), beginnt automatisch die Abtauphase (Pumpe steht, Kompressor läuft, Wassereinflaß- und Heißgasventil offen). Die Eiswürfel lösen sich und fallen in den Vorratsbehälter und das überschüssige Wasser läuft ab. Nach dieser Phase beginnt ein neuer Produktionszyklus, der sich so oft wiederholt bis der Vorratsbehälter gefüllt. Das Gerät stoppt automatisch und nimmt nach der Eisentnahme den Betrieb wieder automatisch auf (Behälterthermostat). Die Eisentnahme und Eisverteilung erfolgt automatisch, in dem man einfach den Schalter (PUSH) drückt.

WICHTIG: EIS IST FÜR DEN MENSCHLICHEN GENUSS, HÄNDE WASCHEN NICHT VERGESSEN, BEHÄLTERKLAPPE GESCHLOSSEN HALTEN UND REGELMÄSSIG ALLE WERKZEUGE UND GEGENSTÄNDE DIE MIT DEM EIS IN KONTAKT KOMMEN REINIGEN.

WARTUNG UND REINIGUNG DURCH DEN BENUTZER - STROM- UND WASSERVERSORGUNG VOM GERÄT TRENNEN

- 1) Das Gerät darf nicht mit einem Wasserstrahl gereinigt werden.
- 2) Den Sprühdüsenhalter entnehmen und mit einem Gemisch aus Entkalkerlösung und warmen Wasser reinigen und dann unter fließendem Wasser spülen.
- 3) Den Vorratsbehälter mit einem Gemisch aus Seifenlösung und warmen Wasser auswaschen und gut mit Wasser ausspülen.
- 4) Das Gehäuse mit einem feuchten Tuch und spezifischem Mittel reinigen.

WARTUNG (ALLE 6 MONATE) - NUR DURCH AUTORISIERTEN KUNDENDIENST

- 1) Einlaßventilfilter und Pumpenansaugfilter reinigen.
- 2) Monatlich den luftgekühlten Verflüssiger mit einer weichen Bürste reinigen.
- 3) Eisproduktionssystem und Vorratsbehälter reinigen.
- 4) Falls das Gerät längere Zeit außer Betrieb gewesen ist, empfehlen wir eine gründliche Reinigung.

Das Gerät entspricht den EG-Richtlinien 2006/95 EEC - 2006/42 EEC und 2004/108 EEC für Funkentstörung.

E - INDICACIONES PARA EL USO - FABRICADORA-DISTRIBUDORA DE HIELO EN CUBITOS

Muchas gracias por haber escogido nuestro producto y esperamos que de verdad disfrute de su nuevo aparato por largo tiempo. En las reclamaciones y comunicaciones con nosotros o con el representante indicar siempre el número de serie y el modelo de la máquina.

ATENCIÓN: NO DETERIORE EL CIRCUITO REFRIGERANTE

ATENCIÓN: PARA LA INSTALACIÓN EN LA COCINA AÑADA EL SISTEMA DE TIERRA EQUIPOTENCIAL

ATENCIÓN: DURANTE EL FUNCIONAMIENTO DEL FABRICADOR DE HIELO PRESTE ATENCIÓN A LOS DISPOSITIVOS MECÁNICOS

EN MOVIMIENTO ASI EN EL CONTENEDOR DE HIELO

INSPECCIÓN A LA ENTREGA

Comprobar que:

- 1) El embalaje este integro.
 - 2) La máquina corresponde a las especificaciones indicadas en el pedido.
 - 3) La máquina no ha sufrido daños durante el transporte o no le faltan piezas
- En el caso que la máquina haya sufrido daños o le faltan piezas, informen inmediatamente al transportista y al revendedor.

INSTALACION

- 1) Lea atentamente todos los reglamentos nacionales aplicables para la conexión a la red de distribución del agua.
- 2) El fabricante no es adecuado para ser utilizado en el exterior.
- 3) El fabricante no es adecuado para ser instalado en zonas en las que se puede utilizar un chorro de agua.
- 4) El fabricante se tiene que instalar sólo en lugares donde su uso y su conservación estén reservados a personal cualificado.
- 5) El acceso a la zona de servicio debería consentirse sólo a personas con conocimiento y con experiencia práctica del fabricante, especialmente por lo que se refiere a las normas de seguridad e higiene.
- 6) La utilización del fabricante no está permitida a las personas (niños incluidos) con posibilidades físicas, sensoriales o mentales reducidas, o sin experiencia y conocimiento, a menos que estén supervisados o instruidos sobre el uso del aparato por una persona responsable de su seguridad.
- 7) El nivel de presión sonora ponderado "A" es inferior a 70 dB.
- 8) Desembalar la máquina y situarla en el lugar elegido asegurándose su perfecta nivelación a través de los pies regulables y situarla lejos de fuentes de calor. El ambiente debe estar bien ventilado.
- 9) Dejar libre la toma de aire como mínimo **20 cm** de cualquier pared.
- 10) La temperatura ambiente no debe ser inferior a **5°C** ni superior a **35°C** para lograr su óptimo rendimiento y para evitar la congelación.
- 11) La tensión de alimentación debe ser de **230 V** - monofásico. La tolerancia máxima admitida sobre el voltaje es de **±6%**. Se aconseja proteger el interruptor general de red con unos fusibles.
- 12) Es obligatoria la toma de tierra.
- 13) La presión del agua potable en la red no debe ser inferior a **1 bar (100 kPa)** ni superior a **6 bar (600 kPa)**. Su temperatura debe estar entre **5 °C** y los **20°C** para lograr su óptimo rendimiento.
- 14) La alimentación del agua potable debe efectuarse a través de un tubo flexible (suministrado con la máquina) que deberá conectarse a la red por medio de su racord de **3/4" GAS**. En caso de sustitución del tubo recuerde sustituir también las juntas.
- 15) El tubo de desagüe debe tener una pendiente mínima del **15%**. Si el desagüe se encuentra lejos de la máquina es preferible aumentar el diámetro del tubo de desagüe asegurándose de que no se provoquen dobladuras en su extensión.
- 16) Si el cable de alimentación está deteriorado, tiene que sustituirlo el fabricante o su servicio de asistencia técnica o de todas formas una persona con una categoría similar, para prevenir cualquier riesgo.

CUIDADO: DURANTE LA INSTALACION DE LA MÁQUINA MODULAR EL INSTALADOR AUTORIZADO DEBERÁ COLOCAR EL BULBO DEL TERMOSTATO DEL CONTENEDOR EN EL INTERIOR DEL DEPOSITO DE HIELO.

PUESTA EN MARCHA

Después de controlar todas las indicaciones anteriores:

- 1) Abrir el grifo del agua de red.
- 2) Conectar la clavija en la toma de corriente con interruptor. Si la máquina no viene provista de clavija, el instalador autorizado deberá conectar la máquina conforme a las leyes locales o bien directamente a un interruptor bipolar externo con una apertura mínima de los contactos de 3 mm. El interruptor debe ser colocado cerca de la máquina y fácilmente accesible.
- 3) Conectar el interruptor. La conexión de la máquina se retrasa 3 minutos a través del temporizador.
- 4) Después del paro de la máquina a través del interruptor, esperar 5 minutos antes de cualquier reconexión.

FUNCIONAMIENTO

El ciclo se inicia con la fase de descarche, o sea, con entrada del agua de red. La bomba está parada, el compresor en funcionamiento y la electroválvula de gas caliente abierta. Al finalizar esta fase, la electroválvula de entrada agua y la electroválvula de gas caliente se cierran automáticamente. Se inicia la fase de producción de hielo. La bomba aspira el agua de la cubeta y la envía a través de colector al brazo y a los inyectores. Cada inyector rocia una línea de cubiletes que en conjunto constituyen el evaporador. El agua rociada contra estos moldes va formando capas finas de hielo cristalino hasta formar el cubito. Cuando el evaporador llega a la temperatura y los cubitos obtienen su correcta dimensión (gestión termostato evaporador temporizador) inicia automáticamente la fase de descarche (bomba parada, compresor en funcionamiento, electroválvula de entrada agua y electroválvula gas caliente abierta) que provoca el desenganche de los cubitos. Los cubitos desenganchados caen en el contenedor y el agua sobrante viene eliminada. Caidos los cubitos se inicia un nuevo ciclo de producción que se repite hasta que el contenedor está lleno de hielo, parándose automáticamente (termostato contenedor). Después de un vaciado total o parcial del contenedor los ciclos se reinician automáticamente (termostato contenedor). El vaciado del contenedor y distribution de hielo automáticamente a través del interruptor (PUSH).

NORMAS: EL HIELO ES PARA DE USO HUMANO, LAVARSE COSTANTEMENTE LAS MANOS, MANTENER CERRADA LA PUERTA DE CONTENEDOR Y LIMPIAR UTENSILIOS Y PIEZAS QUE ESTEN EN CONTACTO CON EL HIELO.

MANTENIMIENTO Y LIMPIEZA PARA USUARIO - DESCONECTAR LA LINEA ELÉCTRICA Y HÍDRICA.

- 1) El fabricante no se puede limpiar con un chorro de agua.
- 2) Desmontar el colector de inyectores, limpiar con agua tibia mezclada desincrustante (anti-cal) y enjuagarla con chorro de agua.
- 3) Limpiar contenedor de hielo utilizando una pequeña solución de detergente mezclada con agua tibia y enjuagarla con agua.
- 4) Para limpiar el mueble utilizar un trapo húmedo con un producto específico.

MANTENIMIENTO PERIODICO (CADA 6 MES) - SOLAMENTE PARA EL INSTALADOR AUTORIZADO

- 1) Limpiar el filtro de la electroválvula entrada agua y el de aspiración de la bomba.
- 2) Limpiar cada mes las aletas del condensador con una escobilla adecuada.
- 3) Limpiar el sistema de producción de hielo y el contenedor de hielo.
- 4) En caso de larga parada de la máquina limpiar cuidadosamente todos los elementos.

Producto conforme a las directivas 2006/95 CEE - 2006/42 CEE Y 2004/108 CEE relativa a los radio interferencias.

GB - USER MANUAL - FULL CUBE ICE MACHINE-DISPENCER

Many thanks for selecting our product and we wish you a long and problem free use for many years. In every complain or communication about the ice machine with the manufacturer or the distributor indicate the model and serial number.

CAUTION: HANDLE CAREFULLY TO AVOID DAMAGE TO THE REFRIGERATING CIRCUIT

CAUTION: FOR INSTALLATION IN A KITCHEN, ADD THE EQUIPOTENTIAL EARTH SYSTEM

CAUTION: DURING OPERATION OF THE ICE MACHINE, PAY ATTENTION TO THE MOVING MECHANICAL PARTS, ALSO IN THE STORAGE BIN CHECK AT DELIVERY

- 1) The packing of damages.
 - 2) The delivered ice machine with the purchase order.
 - 3) The ice machine is not damaged during transport and no parts are missing.
- In case of damages or missing parts, report immediately to the delivering carrier or your supplier.

INSTALLATION PROCEDURE

- 1) Carefully read all the applicable national regulations for connection to the water supply network.
- 2) The ice machine is not suitable for outdoor use.
- 3) The ice machine is not suitable for installation in areas where jets of water may be used.
- 4) The ice machine must be installed only in places where operation and maintenance are performed by qualified personnel.
- 5) Only persons with knowledge and practical experience of the ice machine, in particular as regards safety and hygiene standards, should be allowed access to the service area.
- 6) The ice machine is not designed for use by persons (including children) with reduced physical, sensorial or mental capacity, or with no experience or knowledge, unless they are supervised or instructed in use of the equipment by a person responsible for their safety.
- 7) The weighted sound pressure level "A" is below 70 dB.
- 8) Remove the ice machine from its packing and place it in the desired position, ensuring that it is perfectly horizontal (feet are adjustable) and well away from heat sources. Also the ambient must be ventilated.
- 9) Air inlets and outlets should be kept at least **20 cm** from walls.
- 10) Ambient temperature must not be lower than **5°C** or higher than **35°C** for a satisfactory yield and to prevent freezing.
- 11) Power supply must be **230 V** - single phase. The maximum voltage variation permitted is **±6%**. It is advisable to protect the main switch by means of a fuse.
- 12) An earth terminal is essential.
- 13) Drink water supply pressure must not be less than **1 bar (kPa)** and not higher than **6 bar (600 kPa)**. Water temperature must be between **5°C** and **20°C** for a satisfactory yield.
- 14) Drink water is supplied through a flexible hose (provided with the machine) which should be connected to the water mains by means of its **3/4"** BSP threaded connection. Only with drink water. When replacing the pipe, the gaskets should also be replaced.
- 15) The drain pipe must have a drop of at least **15%**. If the drain is far from the ice machine use a larger diameter hose, ensuring that it is not twisted or kinked at any point. Note, use an open vented drain.
- 16) If the power supply cable is damaged, it must be replaced by the manufacturer or its technical support service or in any case by a person with a similar qualification, in order to prevent all risks.

ATTENTION: DURING THE INSTALLATION OF THE MODULAR ICE MACHINES THE AUTHORIZED SERVICE COMPANY HAS TO PLACE THE BIN THERMOSTAT FEELER AT THE RECOMMENDED POSITION OF THE ICE STORAGE BIN.

STARTING UP

After checking all the previous points:

- 1) Turn the water supply tap on.
- 2) Place the plug in the power socket with main switch. If the unit is only equipped with an electrical cord for power supply, the authorized service company must connect the lead wires to an electrical plug that corresponds to the local electrical requirements or to a separate two poles disconnect switch with opening between the contacts of minimum **3 millimeters**, very close to the ice machine to be reached easily and promptly.
- 3) Turn on the main switch. This operates through a timer mechanism and the ice machine will start after approximately **3 minutes** with the ice production cycle.
- 4) After stopping the machine operation by the main switch, wait at least **5 minutes** before re-starting it again.

OPERATION

The cycle starts with the defrosting phase, i.e. the inlet of the water from the mains, the water pump is inactive, the compressor is in operation and the hot gas valve is open. At the end of this phase the water inlet solenoid valve and the hot gas valve close themselves automatically and the pump starts. Now the ice production phase starts. The pump pumps the water from the water bin through a manifold and a series of jets. Each jet feeds a series of bowls which together constitute the evaporator. The water sprayed by the jets forms a series of layers of crystalline ice on the evaporator, thus forming the ice cube. When the evaporator reaches the required temperature and ice cube dimension (run by an evaporator thermostat and a timer), the defrosting phase starts automatically (pump inactive, compressor in operation, water inlet and hot gas valve open). The ice cubes are released and fall into the ice storage bin. The excess water flows out through the overflow connection. After the ice cubes have fallen a new ice production cycle starts. This is repeated until the ice storage bin is filled up and the ice machine is stopped automatically by the bin thermostat. After the ice has been removed the ice machine will start again the cycle from the defrosting phase automatically (bin thermostat). The ice can be removed from the storage bin and distributed automatically by pushing the push button (PUSH).

CAUTION: ICE IS FOR HUMAN CONSUMPTION, WASH YOUR HANDS BEFORE HANDLING, KEEP MACHINE BIN LID CLOSED AND ENSURE REGULAR CLEANING OF ALL UTENSILS AND PARTS IN CONTACT WITH THE ICE.

MAINTENANCE AND CLEANING BY THE USER - DISCONNECTING POWER AND WATER SUPPLY.

- 1) The ice machine cannot be cleaned with a jet of water.
- 2) Take out the spray bar, clean it in warm water mixed with a de-scaling solution (minimum dose) and rinse it under running warm water.
- 3) Clean the ice storage bin, using a detergent diluted in warm water and rinse it with warm water.
- 4) Clean the bodywork with a soft damp cloth with a specific product.

ROUTINE MAINTENANCE (EVERY 6 MONTHS) - AUTHORIZED SERVICE ONLY

- 1) Clean the solenoid valve filter and the pump filter in the water bin.
- 2) Clean the condenser fins with a soft brush each month.
- 3) Clean the ice production system and the storage bin.
- 4) In the event of lengthy idle periods clean all the parts of the ice machine.

This appliance conforms to EEC Directive EEC 2006/95 - EEC 2006/42 and EEC 2004/108 on radiointerference.

F - MODE D'EMPLOI – MACHINE-DISTRIBUTEUR A GLAÇONS

Merci d'avoir choisi notre produit et nous souhaitons qu'il vous servira pendant très longtemps. Réclamations et communications sur votre machine mentionnez le modèle et le numéro de série.

ATTENTION: NE PAS DÉTÉRIORER LE CIRCUIT FRIGORIFIQUE.

ATTENTION: POUR L'INSTALLATION DANS LA CUISINE, AJOUTER LE SYSTÈME DE MISE À LA TERRE ÉQUIPOTENTIELLE.

ATTENTION: DURANT LE FONCTIONNEMENT DE LA MACHINE, FAIRE ATTENTION AUX ORGANES MÉCANIQUES EN MOUVEMENT AINSI DANS LE BAC DE RESERVE GLACE

VERIFICATIONS A LA LIVRAISON

- 1) L'emballage soit intact.
 - 2) La machine corresponde à votre commandée.
 - 3) La machine pendant le transport n'a pas été endommagée et n'a pas de pièces manquants.
- Dans le cas où des dégâts se sont vérifiés ou qu'il manque des pièces informer immédiatement le transitaire ou le revendeur.

VERIFICATIONS POUR L'INSTALLATION

- 1) Lire attentivement tous les règlements nationaux applicables pour la connexion au réseau de distribution de l'eau.
- 2) La machine n'est pas conçue pour fonctionner à l'extérieur.
- 3) La machine n'est pas conçue pour être installée dans des zones où peut être utilisé un jet d'eau.
- 4) La machine ne doit être installée que dans des lieux où son utilisation et sa maintenance sont réservées à du personnel qualifié;
- 5) L'accès à la zone de service doit être limité aux personnes qui connaissent le fonctionnement de la machine et savent l'utiliser, en particulier pour ce qui est des normes de sécurité et d'hygiène.
- 6) L'utilisation de la machine à glaçons n'est pas autorisée aux personnes (y compris les enfants) aux facultés physiques, sensorielles ou mentales réduites ou qui ne disposent pas de l'expérience et de la connaissance adéquates, sauf si elles sont supervisées ou formées pour utiliser l'appareil par une personne responsable en toute sécurité.
- 7) Le niveau de pression acoustique pondéré "A" est inférieur à 70 dB.
- 8) Déballer la machine et placer à l'endroit désiré en s'assurant qu'elle soit parfaitement de niveau (en agissant sur les pieds réglables), éviter les sources de chaleur. L'ambiance doit être aérée.
- 9) Laisser les prises d'air à au moins 20cm de chaque paroi.
- 10) La température ambiante ne doit pas être inférieure à 5°C et pas supérieure à 35°C pour avoir un bon rendement et pour éviter la congélation.
- 11) La tension d'alimentation doit être 230 V - monophasée. La tolérance maximale admise sur le voltage est d'environ 6%. On conseille de protéger l'interrupteur de réseau avec un fusible.
- 12) La prise de terre est obligatoire.
- 13) La pression de l'eau de réseau ne doit pas être inférieure à 1 bar (100kPa) et ne doit pas dépasser 6 bar (600kPa). La température de l'eau doit être comprise entre 5°C et 20°C pour avoir un bon rendement.
- 14) L'alimentation de l'eau a lieu au moyen du tuyau flexible (fourni avec la machine) qui doit être relié au réseau hydrolique au moyen de son raccord fileté 3/4" GAS. En cas de remplacement du tube, ne pas oublier de remplacer également les joints.
- 15) Les tuyaux de vidange devront avoir une inclinaison minimale de 15%. Si la vidange est éloignée de la machine, il vaut mieux augmenter la section du tuyau de vidange en s'assurant qu'il n'y ait pas d'étranglements sur le parcours.
- 16) Si le câble d'alimentation est détérioré, il doit être remplacé par le constructeur, par son service après-vente ou, quoiqu'il en soit, par une personne ayant une qualification similaire, de manière à prévenir tout risque éventuel.

ATTENTION: L'INSTALLATEUR AUTORISÉ PENDANT L'INSTALLATION DE MACHINE A GLAÇONS MODULAIRE DOIT PLACER LE BOUL EDE TERMOSTATO DE BAC DANS LA POSITION PRÉVUE À L'INTÉRIEUR DU BAC DE CONSERVATION.

MISE EN SERVICE

- 1) Ouvrir le robinet d'eau de réseau.
- 2) Introduire la fiche dans la prise de courant avec un interrupteur. Si la machine est équipée seulement avec un câble électrique, il doit être branché par l'installateur autorisé, soit sur une prise électrique appropriée conformément aux normes locales, soit directement sur un interrupteur bipolaire mural doté de fusibles et dont la distance entre les contacts ouverts ne doit pas être inférieure à 3 mm. L'interrupteur bipolaire doit être installé près de la machine, dans une position facilement accessible.
- 3) Appuyer sur l'interrupteur. La mise en fonctionnement de la machine s'effectue 3 minutes après, sur comande du timer.
- 4) Après vous arrêtez la machine à fabriquer avec l'interrupteur principal, attendre 5 minutes avant de la remettre en marche.

FONCTIONNEMENT

Le cycle commence par la phase de dégivrage, c'est à dire d'entrée d'eau du réseau, la pompe est arrêtée, le compresseur est en fonction et la soupape des gaz chauds ouverte. Au terme de cette phase l'électrovanne d'entrée eau et la soupape des gaz chauds se ferment automatiquement et la pompe démarre. La phase de production des glaçons commence. La pompe prélève l'eau du bac et l'achemine à travers un collecteur à un réseau de glicleurs. Chaque glicleur alimente une série de petits verres qui constituent, dans l'ensemble, l'évaporateur. L'eau propulsée par la pompe forme sur l'évaporateur une série successive de couches de glace cristalline formant ainsi le glaçon. Quand l'évaporateur atteint la température et la dimension du glaçon prévues (gestion du thermostat de évaporateur et le timer) la phase de dégivrage commence automatiquement (la pompe arrêtée, le compresseur est en fonction, l'électrovanne d'entrée eau et la soupape des gaz chauds ouvertes), ce qui provoque le détachement des glaçons. Les glaçons détachés tombent dans le bac de réserve et on décharge l'eau qui excède. Dès que les glaçons sont tombés, commence un nouveau cycle de production qui se répète jusqu'à le bac de réserve soit plein de glace, et s'arrêtant automatiquement (thermostat de bac). Après un prélèvement de glace le cycle reprend avec la phase de dégivrage (thermostat de bac). Le prélèvement et la distribution de glace avec le interrupteur (PUSH) automatiquement.

PRECAUTIONS: LA GLACE EST POUR UTILISATION HUMAIN, LAVER TOUJOURS LES MAINS, FERMÉE LA PORTE DE BAC DE RÉSERVE ET NETTOYER RÉGULIÈREMENT LES OUTILLAGES ET PIÈCES AU CONTACT DE LA GLACE.

ENTRETIEN ET NETTOYAGE POUR USAGER - DÉBRANCHÉE LA LIGNE ÉLECTRIQUE ET HYDRIQUE

- 1) La machine ne peut pas être nettoyée avec un jet d'eau.
 - 2) Enlever le collecteur, nettoyer dans l'eau tiède mélangée avec un produit détartrant (petite dose) et rincer la sous un jet d'eau claire.
 - 3) Nettoyer le bac de réserve avec une solution d'eau tiède mélangée avec un détergent léger et rincer avec l'eau claire.
 - 4) Nettoyer la carrosserie avec un chiffon trempé d'un produit spécifique.
- ENTRETIEN PERIODIQUE - L'INSTALLATEUR AUTORISÉ SEULEMENT (6 MOIS)**
- 1) Nettoyer le filtre de l'électrovanne et le filtre d'aspiration pompe.
 - 2) Nettoyer tous les mois les parois du condensateur avec une brosse souple.
 - 3) Nettoyer tous les systèmes de production de la glace et le bac de réserve.
 - 4) En cas de longue inactivité de la machine nettoyer soigneusement toutes les parties de la machine.

Le produit répond aux exigences de les Directives Communautaire 2006/95 CEE - 2006/42 CEE ET 2004/108 CEE anti-parasitage.

I - MANUALE D'USO – FABBRICATORI-DISTRIBUTORI DI GHIACCIO IN CUBETTI PIENI

Vi ringraziamo per aver scelto il nostro prodotto e con l'augurio che vi serva e vi soddisfi a lungo negli anni. Reclami o comunicazioni rivolti al costruttore o al suo rappresentante devono sempre riportare il modello ed il numero di matricola del fabbricatore di ghiaccio.

ATTENZIONE: NON DANNEGGIARE IL CIRCUITO REFRIGERANTE

ATTENZIONE: PER L'INSTALLAZIONE IN CUCINA AGGIUNGERE IL SISTEMA DI TERRA EQUIPOTENZIALE

ATTENZIONE: DURANTE IL FUNZIONAMENTO DEL FABBRICATORE DI GHIACCIO PRESTARE ATTENZIONE AGLI ORGANI MECCANICI IN MOVIMENTO, ANCHE ALL'INTERNO DEL VANO DI RACCOLTA GHIACCIO

VERIFICHE ALLA CONSEGNA

- 1) L'imballo non sia danneggiato.
 - 2) Il fabbricatore corrisponda all'ordine.
 - 3) Il fabbricatore non abbia subito danni durante il trasporto e/o manchino parti.
- Nel caso dei danni o pezzi mancanti i reclami dovranno essere comunicati immediatamente allo spedizioniere o al rivenditore.

VERIFICHE PER L'INSTALLAZIONE

- 1) Leggere attentamente tutti i regolamenti nazionali applicabili per la connessione alla rete di distribuzione dell'acqua.
- 2) Il fabbricatore non è adatto all'uso all'esterno.
- 3) Il fabbricatore non è adatto all'installazione in zone nelle quali può essere utilizzato un getto d'acqua.
- 4) Il fabbricatore deve essere installato solo in luoghi ove il suo impiego e il suo mantenimento sono riservati a personale qualificato.
- 5) L'accesso alla zona di servizio dovrebbe essere consentito solo a persone con conoscenza e con esperienza pratica del fabbricatore, in particolare per quanto riguarda le norme di sicurezza e igiene.
- 6) L'utilizzo del fabbricatore non è inteso ad uso delle persone (bambini compresi) con ridotte possibilità fisiche, sensoriali o mentali, o la mancanza di esperienza e di conoscenza, a meno che siano supervisionati o istruiti riguardo all'uso dell'apparecchio da una persona responsabile alla loro sicurezza.
- 7) Il livello di pressione sonora ponderato "A" è inferiore a 70 dB.
- 8) Togliere il fabbricatore dall'imballo e porlo nella posizione desiderata assicurandosi che sia perfettamente orizzontale (agendo sui piedini regolabili), lontano da fonti di calore e in ambiente aerati.
- 9) Lasciare libere le prese d'aria almeno 20 cm da ogni parte.
- 10) La temperatura ambiente non deve essere inferiore a 5°C e non superiore a 35°C per avere una buona resa e per evitare il congelamento.
- 11) La tensione di alimentazione deve essere 230V monofase. La tolleranza massima ammessa sul voltaggio è 6%. Si consiglia di proteggere l'interruttore di rete con fusibile.
- 12) La presa di corrente deve essere provvista di messa a terra.
- 13) La pressione dell'acqua potabile di rete non deve essere inferiore a 1 bar (100kPa) e non superiore a 6 bar (600kPa). La temperatura dell'acqua deve essere compresa fra 5°C e 20°C per avere una buona resa.
- 14) L'alimentazione dell'acqua potabile avviene per mezzo di un tubo flessibile (fornito dal fabbricatore) che va collegato con la rete idrica per mezzo del suo raccordo filettato 3/4" GAS. Solamente con acqua potabile. Nel caso di sostituzione del tubo ricordarsi di sostituire anche le guarnizioni.
- 15) Il tubo di scarico deve avere una pendenza minima del 15%. Se lo scarico è lontano dal fabbricatore e meglio aumentare la sezione del tubo di scarico assicurandosi che non vi siano strozzature sul percorso.
- 16) Se il cavo di alimentazione è danneggiato, esso deve essere sostituito dal costruttore o dal suo servizio assistenza tecnica o comunque da una persona con qualifica simile, in modo da prevenire ogni rischio.

ATTENZIONE: DURANTE LA FASE DI INSTALLAZIONE DEI FABBRICATORI MODULARI IL BULBO TERMOSTATO CONTENITORE DEVE ESSERE POSIZIONATO NELLA SEDE PREVISTA ALL'INTERNO DEL CONTENITORE GHIACCIO DALL'INSTALLATORE AUTORIZZATO.

MESSA IN FUNZIONE

Dopo aver controllato tutti i punti precedenti:

- 1) Si apre il rubinetto dell'acqua potabile di rete.
- 2) Si inserisce la spina nella presa di corrente con un interruttore.
- 3) Accendere l'interruttore. L'avviamento dei fabbricatori avverrà dopo 3 minuti su consenso dei timer.
- 4) Dopo l'arresto della macchina tramite l'interruttore, attendere 5 minuti prima di riaccendere.

FUNZIONAMENTO

Il ciclo inizia con la fase di sbrinamento, cioè di entrata acqua di rete, la pompa è ferma, il compressore è in funzione e la valvola gas caldo e aperta. Al termine di questa fase la valvola entrata acqua e la valvola gas caldo si chiudono automaticamente e la pompa parte. Inizia la fase di produzione ghiaccio, la pompa preleva l'acqua dalla vaschetta e la invia attraverso un collettore spruzzatori. Ogni spruzzatore alimenta una serie di bicchierini che nell'insieme costituiscono l'evaporatore. L'acqua spruzzata forma sull'evaporatore una serie successiva di strati di ghiaccio cristallino formando così il cubetto. Quando l'evaporatore raggiunge la temperatura e il cubetto la dimensione prevista (gestito dal termostato evaporatore e timer), inizia automaticamente la fase di sbrinamento: (pompa ferma, compressore in funzione, valvola gas caldo e valvola entrata acqua aperte), che provoca il distacco dei cubetti. I cubetti staccati cadono nel contenitore ghiaccio e l'acqua in eccedenza viene scaricata. Caduti i cubetti ha inizio un nuovo ciclo di produzione ghiaccio che si ripete sino al riempimento del contenitore ghiaccio, dopo di che il fabbricatore si ferma automaticamente tramite il termostato contenitore e dopo il prelevamento di ghiaccio il fabbricatore riprende il ciclo automaticamente, sempre tramite il termostato contenitore. Il ghiaccio viene prelevato dal contenitore ghiaccio e distribuito automaticamente ogni volta che si preme o si tiene premuto l'interruttore (PUSH).

PRECAUZIONI: GHIACCIO E' PER L'USO UMANO, LAVARSI LE MANI PRIMA DI TOCCARLO, TENERE LO SPORTELLLO DELLA MACCHINA CHIUSO E PULIRE REGOLARMENTE TUTTI GLI UTENSILI E PARTI A CONTATTO CON IL GHIACCIO.

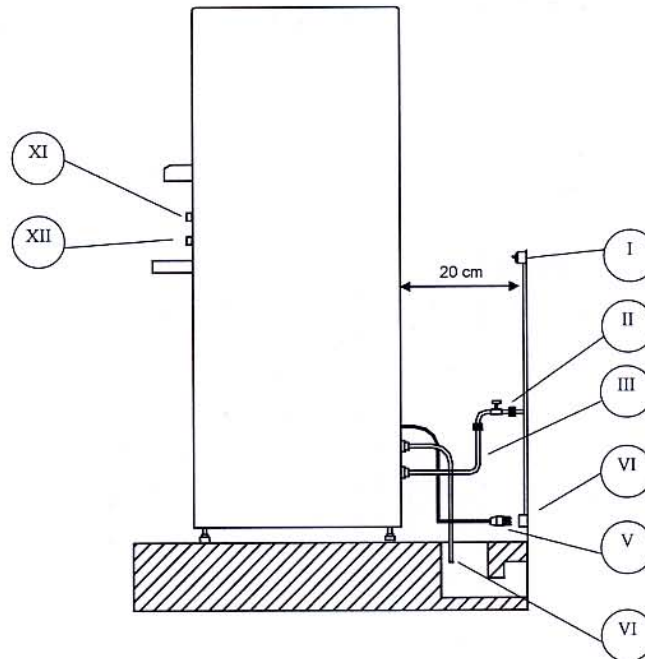
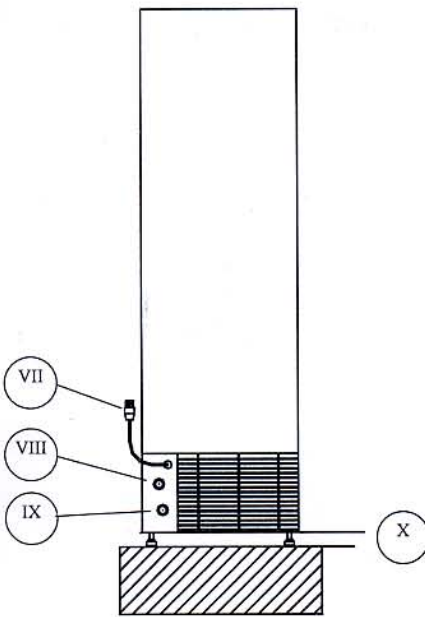
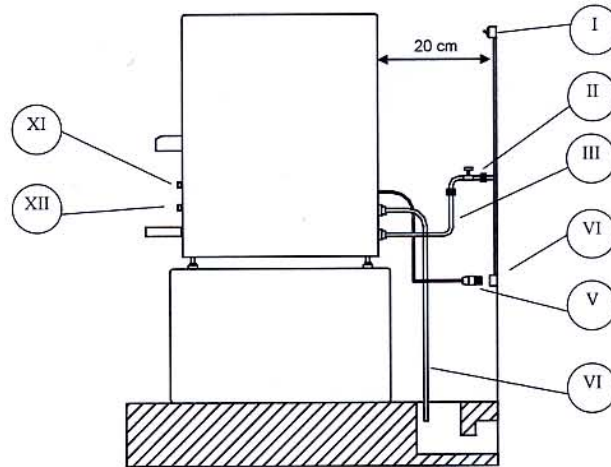
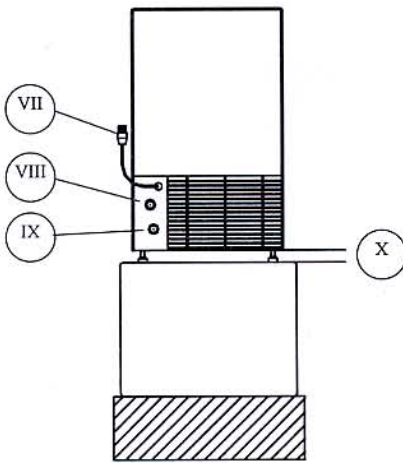
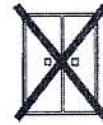
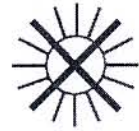
MANUTENZIONE E PULIZIA DA PARTE DELL'UTILIZZATORE – TOGLIERE LA TENSIONE E CHIUDERE IL COLLEGAMENTO IDRICO

- 1) Togliere il collettore spruzzatori e pulirlo con acqua tiepida ed aceto di vino (dose minima) e risciacquare bene sotto l'acqua corrente.
- 2) Pulire il contenitore ghiaccio con l'acqua tiepida miscelato con aceto di vino e risciacquare bene con acqua.
- 3) Pulire la carrozzeria con un panno umido di un prodotto specifico.

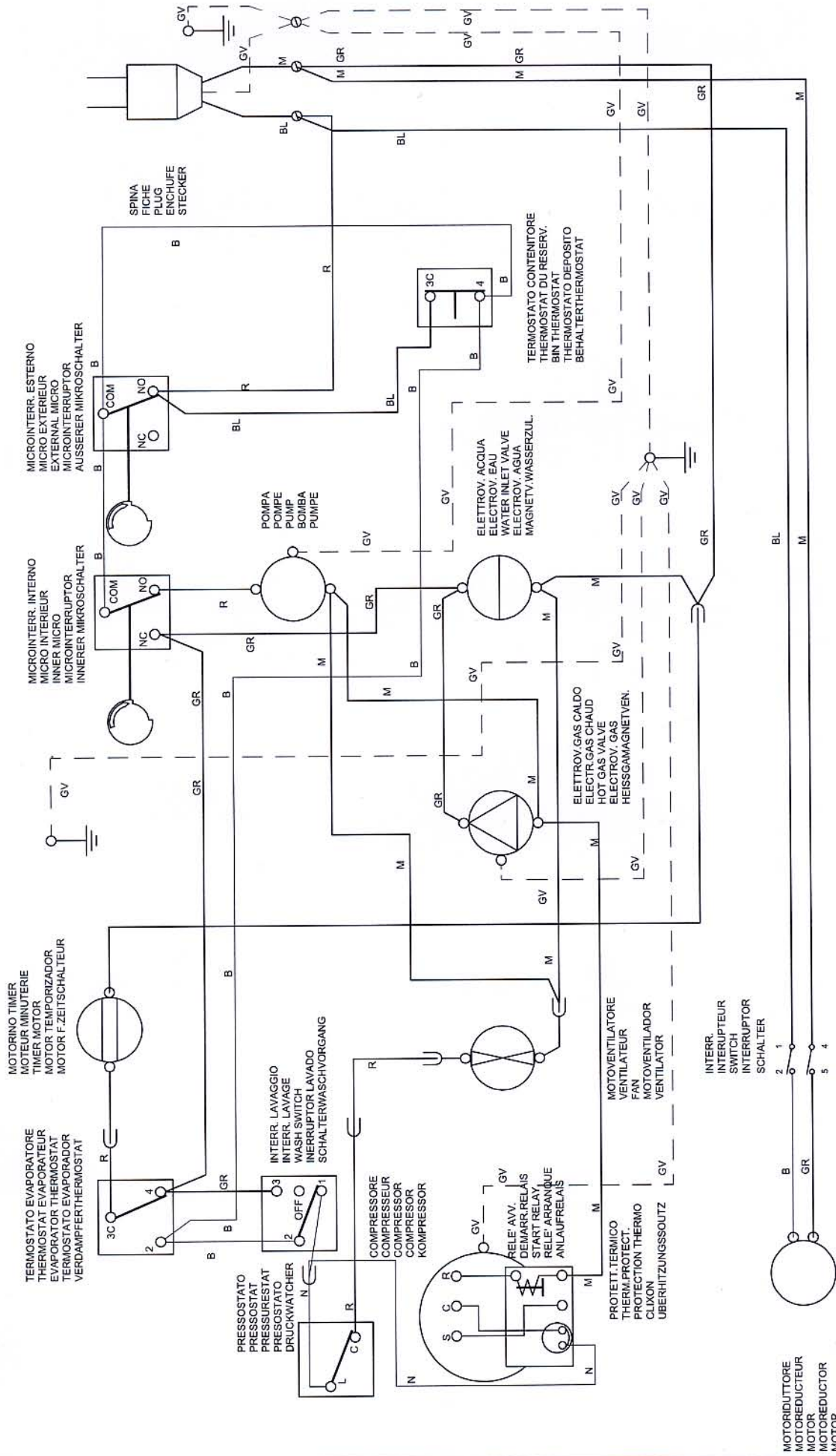
MANUTENZIONE PERIODICA (OGNI 6 MESI) – SOLO PER L'INSTALLATORE AUTORIZZATO

- 1) Pulire il filtro della elettro valvola entrata acqua ed il filtro aspirazione pompa.
- 2) Pulire ogni mese le alette del condensatore con una spazzola soffice.
- 3) Pulire tutto il sistema produzione ghiaccio e il contenitore ghiaccio.
- 4) In caso di lunga inattività del fabbricatore pulire accuratamente tutte le parti.

INSTALLAZIONE/INSTALLATION/INSTALACIÓN/INSTALLATION



I) Interruttore	I) Interrupteur	I) Switch	I) Interruptor	I) Schalter
II) Rubinetto	II) Robinet	II) Tap	II) Grifo	II) Wasserhahn
III) Tubo alimentazione acqua	III) Flexible entrée eau	III) Water inlet pipe	III) Tubo alimentación agua	III) Wasseranschlußschlauch
IV) Presa con filo a terra	IV) Prise avec mise à terre	IV) Earthed socket	IV) Base enchufe con toma de tierra	IV) Geerdete Steckdose
V) Spina con messa a terra	V) Fiche avec mise a terre	V) Earthed plug	V) Enchufe con toma de tierra	V) Geerdeter Stecker
VI) Tubo scarico acqua	VI) Flexible décharge eau	VI) Water waste pipe	VI) Tubo desague agua	VI) Wasserabflußschlauch
VII) Cavo alimentazione elettrico L= 1800 mm	VII) Cable alimentation électrique L = 1800 mm	VII) Electric supply cable L = 1800 mm	VII) Cable alimentación eléctrico L = 1800 mm	VII) Anschlußkabel L = 1800 mm
VIII) Scarico acqua ø 3/4"	VIII) Evacuation eau ø 3/4"	VIII) Water waste ø 3/4"	VIII) Desague agua ø 3/4"	VIII) Wasserabfluß ø 3/4"
IX) Entrata acqua ø 3/4"	IX) Entrée eau ø 3/4"	IX) Water inlet ø 3/4"	IX) Entrada agua ø 3/4"	IX) Wasseranschluß ø 3/4"
X) Piedi regolabili 25 mm	X) Pieds réglables 25 mm	X) Adjustable feet 25 mm	X) Pies regulables 25 mm	X) Verstellbare Gerätefüße 25 mm
XI) Interruttore "ICE"	XI) Interrupteur "ICE"	XI) Switch "ICE"	XI) Interruptor "ICE"	XI) Schalter "ICE"
XII) Interruttore "WATER" a richiesta	XII) Interrupteur "WATER" sur demande	XII) Switch "WATER" on request	XII) Interruptor "WATER" a petición	XII) Schalter "WATER" auf Anfrage



BL	BLU	BLAU	AZUL	BLAU
M	MARRONE	MARRON	MARRON	BRAUN
N	NERO	NEGRO	NEGRO	SCHWARZ
B	BIANCO	BLANC	BLANCO	WEISS
GR	GRIGIO	GRIS	GRIS	GRAU
R	ROSSO	ROUGE	ROUGE	ROT
GV	GIALLO-VERDE	JAUNE-VERT	JAUNE-VERDE	GELB-GRUN
A	ARANCIONE	ORANGE	NARANJA	ORANGE